

NOVEMBER

Gebetsmeinungen des Heiligen Vaters

Dass die Heiligen durch ihr Zeugnis der Liebe alle Christen in der Hingabe an Gott und den Nächsten stärken.

Dass die christlichen Gemeinden Asiens Wege finden, den Menschen ihres an Kultur und Religiosität so reichen Kontinents Christus in Treue zum Evangelium zu verkünden.

EA (bewegliche Termine im Kalenderjahr – November):

1. Donnerstag im November	Augsburg-Göggingen, St. Georg und Michael
1. jew. am Sa v. oder n. dem 16. Nov.	Attenhausen (Dekanat Krumbach)
Mitte November	Sonderheim
2. Sonntag im November	Kinsau
2. Montag im November	Herblingen (Filiale, zu Hochaltingen)
2. Dienstag im November	Hochaltingen
2. Mittwoch im November	Kaufbeuren-Im Haken
2. Donnerstag im November	Munzingen
2. Sonntag nach Allerheiligen	Landsberg, Mariä Himmelfahrt
3. Donnerstag im November	Utzwingen
3. Freitag im November	Birkhausen
	Maihingen
19.11. oder Sonntag danach	Stadl
20.11. oder Samstag danach	Pflugdorf (Filiale, zu Stadl)
21.11. oder Sonntag danach	Thaining
25.11. oder Samstag danach	Issing

**1 Sa + H ALLERHEILIGEN
Omnium Sanctorum**

Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

w **M** vom H (MB II² 823, I 312/567), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II² 560)

L 1: Offb 7,2–4,9–14

APs: Ps 24,1–2,3–4,5–6 (R: vgl. 6)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 5,1–12a

Wo zu Allerheiligen nachmittags Totenfeiern üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vor allem auch das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Ablassungsgewinnung zu Allerheiligen und Allerseelen (ankündigen und erklären):

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass** für die Verstorbenen gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang; Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters – diese Erfordernisse können mehrere (etwa 20) Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw.

Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) am Allerseelentag (einschließlich 1. November ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentl. Kapelle, Gebet des Herrn und Glaubensbekenntnis (vgl. Enchiridion indulgentiarum, Nr. 29, § 1, 2°, S. 74f); oder **b) vom 1. bis zum 8. November**: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen (vgl. Enchiridion indulgentiarum, Nr. 29, § 1, 1°, S. 74).

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, erlangt man einen **Teilablass** für die Verstorbenen. Ein solcher kann an diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch oder die Ld oder Vp aus dem Stundengebet für die Verstorbenen bzw. durch das „Réquiem ætérnum“ (Introitus der Allerseelenmesse/Messe für Verstorbene II: „Réquiem ætérnum dona eis, Dómine: et lux perpétua lúceat eis“ – „Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen“) wiederholt gewonnen werden.

EA Mindelheim, Franziskanerinnen zum Hl. Kreuz, Bildungshaus St. Josef Pfaffenhofen, Mallersdorfer Schwestern

Off: Psalterium 3. Woche

2 So + ALLERSEELEN

In commemoratione omnium fidelium defunctorum

Off vom 31. Sonntag im Jahreskreis, Te Deum

In der Feier mit dem Volk können Ld und Vp aus dem Offizium von Allerseelen genommen werden: Com Verstorbene, Komplet vom So nach der 2. Vp

v/s **M** von Allerseelen I (MB I 316/570, MB II² 826), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen II (MB I 317, MB II² 828), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen III (MB I 318, MB II² 829), kein Gl, Cr, Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II² 564)
L und Ev: freie Auswahl aus dem Lektionar für die Verstorbenen (ML A/I 410-425, VI 689–705)

Jeder Priester darf diese **drei Messen** feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte nach der

Meinung des Heiligen Vaters gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an den Bonifatiusverein, vgl. Abl 1993, 441).

EA Blöcktach
Dießen, Dominikanerinnen
Frankenhofen
Geisenried
Huttenwang
Kaufbeuren-Kleinkemnat, St. Stephan
Landsberg, Dominikanerinnen
Neu-Ulm-Pfuhl, Hl. Kreuz
Remnatsried
Thalhofen
Wald

Im 2. Weltkrieg vermisste Priester:

Bendl Josef
Eith Adolf
Epple Benedikt
Hummler Andreas
Schindelmayer Josef (?)
Wießner Heinrich

† 1992 Kusterer Joh. Ev., Pfr. i.R., Steinekirch (82)

† 1993 Schwarz Max, GR, Pfr. i.R., Vilgertshofen (85)

† 1997 Closs P. Lothar OSB, Dr., St. Ottilien (72)

† 2003 Wik Albert, GR, Pfr. i.R., Waltenhofen-Memhölz (95)

3 Mo

der 31. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)
g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)
g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann
g **Sel. Rupert Mayer**, Ordenspriester (DK, für RK geplant)

L: 2 Tim 4,1–5
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 10,11–16

MartRom (01.11.): Zu München in Bayern (Deutschland) der selige Rupert Mayer, Priester aus der Gesellschaft Jesu (Jesuiten). Als überaus eifriger Hirte der Gläubigen, als Helfer der Armen und Arbeiter sowie Verkündiger des Gotteswortes erduldet er unter dem verbrecherischen Regime der Nationalsozialisten Verfolgungen. Er wurde zunächst in ein Konzentrationslager verbannt, dann in ein Kloster ohne irgendeinen Kontakt zu den Gläubigen.

EA Bernbach
Burk (Filiale, zu Bertoldshofen)
Fremdingen, Dominikanerinnen von Augsburg
Sulzschneid
Weisingen

† 1979 Burchardt P. Wendelin OSB, St. Ottilien (80)

† 1979 Matzke Josef, Dr. theol., Prälat, Propst, Pfvik., Kadetshofen (78)

† 1987 Kornprobst Joh. Ev., GR, Pfr. i.R., Kühbach (74)

† 1990 Pfefferle P. Karl SDB, Ravensburg (29)

4 Di G **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand

Off vom G
w M vom hl. Karl (MB II² 832, Com Bi)
L: Phil 2,5–11
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 14,15–24
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3–13
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 10,11–16

Off vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt; sel. Rupert: StB Eigenfeiern 82)
gr M vom Tag
L: Phil 2,1–4
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 14,12–14
w – vom hl. Hubert (MB II² 830, Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,24–27
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 24,42–47
w – vom hl. Pirmin (MB II² 831, Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,2–3a.5–11
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 9,57–62
w – vom hl. Martin (MB II² 831, Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 22,34–40
w – vom sel. Rupert (MB Eigenfeiern² 30, Oration s. Anhang)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 46):

EA Donauwörth, Dominikanerinnenkloster St. Ursula
Lechsend
Obergriesbach

† 1981 Haider Albert, Dr., GR, Pfr., Rammingen (74)

† 2001 Kaiser Anton, Pfr. i.R., Nonnenhorn (85)

5 Mi **der 31. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag
gr M vom Tag
L: Phil 2,12–18
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 14,25–33

EA Aitrang
Bertoldsheim
Friesenried
Günzburg, Maria-Ward-Schwestern
Holzheim (Dekanat Dillingen)
Leuterschach
Sulzbach

† 1994 Riedmayr Georg, GR, Pfr. i.R., Zuchering (63)

† 1999 Wirth Paul, Dr. jur. can., Prälat, Domkapitular, Offizial, Hausgeistlicher der Karmelitinnen in Welden (66)

6 Do **der 31. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)
Priesterdonnerstag – monatl. Gebetstag um geistliche Berufe (s. S. 16f) – Fürbitten
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
L: Phil 3,3–8a
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 15,1–10

- w – vom hl. Leonhard (MB II² 833, Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 13,44–46
- w – um geistliche Berufe – dafür geeignete Messformulare:
- von Jesus Christus, dem ewigen Hohenpriester: MB II² 1127; ML VIII 422ff;
 - für die Diener der Kirche: MB II² 1055; ML VIII 54ff;
 - um Priesterberufe; um Ordensberufe: MB II² 1057, 1059; ML VIII 76ff;
 - für die Ordensleute: MB II² 1058; ML VIII 60ff;
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Erster Schultag n. d. Allerheiligenferien

EA Augsburg-Bergheim, Franziskanerinnen von Maria Stern, Schwesternheim
Grünenbaindt
Oberthingau
Rettenbach (Dekanat Marktoberdorf)
Taiting
Trugenhofen

† 1978 Demharter Martin, GR, Pfr., Staudheim (87) [30. Todestag]

† 2003 Seiter Hugo, Pfr. i.R., Baiershofen (93)

7 Fr

- g** **der 31. Woche im Jahreskreis**
Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)
Herz-Jesu-Freitag (s. S. 16f) – Fürbitten im Anliegen der geistlichen Berufe
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr M** vom Tag
L: Phil 3,17 – 4,1
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 16,1–8
- w – vom hl. Willibrord (MB II² 834), eig Prf
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mk 16,15–20
- w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II² 1132), Prf Herz-Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 442ff)

1350. Geburtsjahr des hl. Willibrord

Willibrord, geboren 658 in Northumbrien, war in Ripon Schüler Wilfrids, seit 678 Mönch im irischen Kloster Rathmelsigi unter Abt Egbert, der ihn 690 mit Swidbert nach Friesland sandte. Willibrord ließ sich von dem fränkischen Hausmeier Pippin ein Missionsgebiet anweisen und holte sich von Papst Sergius I.

die Vollmacht zur Glaubensverkündigung. 695 sandte ihn Pippin erneut nach Rom, wo der Papst Willibrord am 21. November zum Erzbischof von Friesen weihete und ihm den Namens Clemens gab. Willibrord errichtete in Utrecht seine Bischofskirche. Um 700 gründete er mit Hilfe des fränkischen Adels das Kloster Echternach als Basis für die Mission. Mit dem Tod Pippins 714 brach mit der fränkischen Herrschaft auch die Mission in Friesland zusammen und konnte erst seit 719 wieder aufgenommen werden. Willibrord starb am 7. November 739 wohl zu Echternach, wo er in der Krypta der Basilika begraben liegt. Jährlich findet am Dienstag nach Pfingsten die traditionelle Springprozession in Echternach statt.

EA Marktoberdorf, St. Martin

† 1987 Boemer P. Karl OMI, Spiritual, Bad Wörishofen (75)

† 1987 Klebinger Josef, StR i.R., Lechsend (77)

† 1989 Rößler P. Helmut OMI, Seelsorger, Ellhofen (74)

† 1993 Schilcher Ambrosius, Prälat, Direktor i.R. der Kath. Jugendfürsorge (85)

8 Sa

- g** **der 31. Woche im Jahreskreis**
Marien-Samstag (Gedächtnis der seligen Jungfrau Maria am Samstag [Lh: StB III 1050ff; Ld: 1059ff; AES 240]) – **Herz-Mariä-Samstag** (s. S. 16f) – Fürbitten im Anliegen der geistlichen Berufe
Off vom Tag oder vom g
- gr M** vom Tag
L: Röm 14,7–12
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 15,1–10

- w – **Unbeflecktes Herz Mariä** (MB II² 679 oder MMB 176), Prf Maria (zB MMB 179)
L und Ev vom Tag oder aus ML V 775ff oder MMB-ML 100

„In besonderer Weise wird das Gedächtnis Mariä am Samstag empfohlen, weil der Mutter des Erlösers in der Liturgie der Kirche zuerst und vor allen Heiligen Verehrung erwiesen wird“ (IGMR/GRM 378).

EA Deubach (Dekanat Günzburg)
Eppisburg
Kaufbeuren-Oberbeuren, St. Dionysius
Lautrach, Dillinger Franziskanerinnen, Schutzengelheim

† 1981 Pröller Albert, Pfr. i.R., Vorderburg (79)

† 2000 Mocha Erich, Pfr. i.R., Wörmitzstein (84)

† 2001 Bertele Egon, Kommodant, Kissing (80)

† 2003 Jäger P. Harald OSB, St. Ottilien (92)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Weihetag der Lateranbasilika

M: Vorabendmesse

9 So

- +** **WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**
In Dedicazione basilicae Lateranensis
„Omnium Ecclesiarum Urbis et Orbis Mater et Caput“ – Mutter und Haupt aller Kirchen der Stadt Rom und des Erdkreises
Off vom F, Te Deum

- w **M** vom F (MB I 319/570, II² 838, Com Kirchw II), Gl, Cr, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusssegen (MB II² 562)
L 1: Ez 47,1–2.8–9.12
(ML A/I 426)
APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9 (R: vgl. 5)
L 2: 1 Kor 3,9c–11.16–17
Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 2,13–22

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer

EA Bidingen

- 10 Mo G** **Hl. Leo der Große**, Papst, Kirchenlehrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom hl. Leo (MB II² 838, Com Pp oder Kl)
L: Tit 1,1–9
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 17,1–6
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 39,6–10
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 16,13–19

EA Bertoldshofen
Görisried
Gundelfingen, Dillinger Franziskanerinnen, Kinderheim
Immelstetten
Mindelheim, Maria-Ward-Schwestern
Ruderatshofen
Sachsenried

- r **M** vom hl. Josaphat (MB II² 841, Com My oder Bi)
L: Tit 3,1–7
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 17,11–19
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 17,20–26

EA Polling, Dominikanerinnen
Schongau, Mariä Himmelfahrt

† 1985 Burkhart Joh. Bapt., Pfr. i.R., Gersthofen (81)

- 13 Do** **der 32. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Stanislaus Kostka**, Novize (DK)
Off vom Tag oder vom g (StB Eigenfeiern 85)
gr **M** vom Tag
L: Phlm 7–20
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 17,20–25
w – vom hl. Stanislaus (MB Eigenfeiern² 31)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Or) zB (ML Eigenfeiern² 48):
L: Weish 4,7–15
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mk 10,17–21

MartRom (15.08.): Zu Rom der heilige Stánislaus Kostka. Polnischer Abstammung, ergriff er in dem Wunsch, der Ge-

† 1989 Huber Alfons, StPfr., Inningen (65)
† 2002 Bär, Franz, Pfr. i.R., Aulendorf (93)

- 11 Di G** **Hl. Martin**, Bischof von Tours
Off vom G, Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
w **M** vom hl. Martin (MB II² 839)
L: Tit 2,1–8.11–14
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 17,7–10
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,1–3a
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 25,31–40

Kinder- und Lichtersegnung (Martinstag), s. Benediktionale 79.

EA Diepolz
Eckarts
Eulenried (Filiale, zu Lindach)
Frankenried
Gundamsried
Heretsried
Rohr und Filiale Gambach
Schwabmühlhausen
Stöten a. Auerberg

† 1982 Schaule Anton, GR, StPfr., Augsburg St. Martin (57)

† 1994 Schmierer Georg, GR, Leiter der Eheberatungsstelle der Diözese Augsburg (60)

† 1999 Gollan Franz (Ermland), Pfr. i.R., Parsberg (87)

- 12 Mi G** **Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer
Off vom G

sellschaft Jesu (Jesuiten) beizutreten, die Flucht aus dem Vaterhaus [nach Dillingen, von wo ihm Petrus Kanisius zur Aufnahme in die Gesellschaft Jesu verhalf. Er] wanderte zu Fuß nach Rom. Vom heiligen Franz von Borgia dort zum Noviziat zugelassen, starb er, in kurzer Zeit aufgebraucht von den niedersten Diensten, die er leistete, leuchtend an Heiligkeit.

EA Ingenried (Dekanat Schongau)

† 1978 Kohler Gottfried, Pfr. i.R., München (78) [30. Todestag]

† 1979 Traut Anton, GR, Pfr. i.R., Seeg (69)

† 1980 Reiner Georg, GR, Pfr., Zell bei Nbg. (68)

† 1983 Kunstmann Josef, Msgr., Bischöfl. Referent i.R., Leitershofen (79) [25. Todestag]

† 1987 Mayr Ludwig, GR, Pfr. i.R., Konradshofen (78)

- 14 Fr** **der 32. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag
L: 2 Joh 4–9
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 17,26–37

EA Augsburg-Göggingen, Franziskanerinnen von Maria Stern, Schule
Denklingen
Epfach
Tannenberg

† 1979 Kuhn Viktor, GR, Pfr. i.R., Schöntal (81)

† 2002 Orf P. Hermann Maria OSB, Krankenhausseelsorger, Otto-beuren (77)

- 15 Sa G** **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Bischof von Regensburg, Kirchenlehrer (GK, RK, DK)
Off vom G (StB Eigenfeiern 88)

- w **M** vom hl. Albert (MB Eigenfeiern² 32, MB II² 842, Com Bi oder Kl)
L: 3 Joh 5–8
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 18,1–8
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 15,1–6
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 13,47–52

MartRom: Heiliger Bischof und Kirchenlehrer Albert, mit dem Beinamen „der Große“. Er trat zu Paris in den Predigerorden (Dominikaner) ein, lehrte mündlich und schriftlich philosophische und göttliche Wissenschaft, war Lehrer des heiligen Thomas von Aquin und verband auf wunderbare Weise die Weisheit der Heiligen mit der menschlichen und natürlichen Erkenntnis. Den Regensburger Bischofssitz nahm er nur ungern an und bemühte sich beständig, den Frieden zwischen den Völkern zu festigen, aber nach einem Jahr zog er die Armut des Ordens aller weltlichen Ehre vor und entschlief frommen Sinnes zu Köln in Lothringen in Deutschland.

EA Burggen
Buxheim, Salesianer Don Boscos, Marianum
Oberreute
Steingaden

† 1989 Magel Josef, GR, StPfr. i.R., Grönenbach (75)

Off: Psalterium 1. Woche
1. Vp vom Sonntag
M: Vorabendmesse

16 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Diaspora-Sonntag
Off vom Sonntag, Te Deum

APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 15,1–8

EA Bayerniederhofen
Leeder
Wessobrunn, Missions-Benediktinerinnen von Tutzing

† 1983 Kriener Joh. Nep., GR, Pfr. i.R., Rohrenfels (77) [25. Todestag]

† 1991 Weber P. Franz OSB, DDr., Augsburg-St. Stephan (86)

† 1995 Ott Alexander (Dresden), Pfr. i.R., Günzach (80)

- 18 Di** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (Weihetag: eig BenAnt)
gr **M** vom Tag
L: Offb 3,1–6.14–22
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 19,1–10
w – vom Weihetag der Basiliken (MB II² 844), Prf Ap I
L: Apg 28,11–16.30–31
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 14,22–33

EA Oberdießen
Schwabbruck
Schwabniederhofen
Unterdießen

† 1951 Eberle Franz Xaver, Dr. theol. et oec. publ., Weihbischof und Dompropst, Generalvikar von 1927 bis 1942, Kapitularvikar 1930 (77)

- gr** **M** vom Sonntag (MB I 82/427, II² 247), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssingen
L 1: Spr 31,10–13.19–20.30–31
APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1a)
L 2: 1 Thess 5,1–6
Ruf v.d. Ev.
Ev: Mt 25,14–30
(oder 25,14–15.19–21)

Volkstrauertag (staatl. Gedenktag)

EA Akams
Bad Wörishofen, Dominikanerinnen
Schwabsoien
Trauchgau

† 1978 Holzner P. Odilo OFMCap., GR, StPfr. i.R., Kempten (74) [30. Todestag]

† 1979 Stiefenhofer Joseph, GR, Pfr. i.R., Donauwörth (70)

- 17 Mo** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
L: Offb 1,1–4; 2,1–5a
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 18,35–43
w – von der hl. Gertrud (MB II² 844, Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19

- 19 Mi** **G** **Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)**
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von der hl. Elisabeth (MB II² 846), eig Prf
L: Offb 4,1–11
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 19,11–28
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 6,27–38

Schulfrei (evgl. Buß- und Betttag)

EA Asch
Dettenschwang
Ebratshofen
Hohenfurch
Wettenhausen, Dominikanerinnen

† 1995 Weiß P. Gilbert OSB, St. Ottilien (83)

† 2002 Zwickel, Erwin, Pfr. i.R., Ronsberg (76)

- 20 Do** **der 33. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
L: Offb 5,1–10
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 19,41–44

EA Laub

† 1999 Wirth Karl, GR, Pfr. i.R., Dürrwangen (90)

† 2004 Kilian Rudolf (Rottenburg-Stuttgart), Prof. Dr., Augsburg (70)

† 2005 Skulimowski P. Adalbert SSSC, München (60)

21 Fr G Unsere Liebe Frau in Jerusalem**In Praesentatione B. Mariae Virginis****Off** vom G, eig BenAnt und MagnAntw **M** vom Gedenktag (MB II² 850, Com Maria), Prf. Maria

L: Offb 10,8–11

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 19,45–48

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 12,46–50

EA Andechs, Benediktiner
Belzheim
Euernbach
Marktobersdorf, St. Magnus
Rühlingstetten
Welden, Unbeschuhte Karmelittinnen

† 1992 Breitenbach P. Wolfgang OSB, Augsburg-St. Stephan (76)

† 1994 Dosenberger P. Anton SAC, Friedberg (53)

† 2001 Ott Alois, GR, Pfr., Rohrenfels (69)

22 Sa G Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**Off** vom G, eig BenAntr **M** von der hl. Cäcilia (MB II² 851, Com My oder Jf)

L: Offb 11,4–12

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 20,27–40

oder aus den AuswL, zB:

Off: Psalterium 2. Woche**24 Mo G Hll. Andreas Dŭng-Lạc, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam****Off** vom G (Com My; StB III² 1367 oder Ergänzungsheft S. 12–15)r **M** vom hll. Andreas und Gefährten (Oration s. Anhang, Com My)

L: Offb 14,1–3.4b–5

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 612)

oder 1 Kor 1,18–25

(ML VI 667)

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)

EA Bühl
Dürrlauingen, Schwestern der Liebe Christi
Ehingen (Dekanat Nördlingen)
Nersingen
Oberfahlheim
Oberhausen (Dekanat Neu-Ulm)
Roggenburg
Unterechingen

† 1981 Tschipke P. Theophil OP, Dr., Augsburg-St. Wolfgang (71)

† 1986 Wagner P. Beda Otto OSB, Augsburg-St. Stephan (76)

† 1994 Böhler Josef, GR, Pfr. i.R., Berkheim (83)

† 2003 Huber Anton, Prälat, Pfr. i.R., Dießen (81)

L: Hos 2,16b.17b.21–22

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 25,1–13

EA Peterswörth
Weißenhorn, Claretiner

† 2001 Regele P. Waldemar CMM, Wallfahrts-Benefiziat, Maria Beinberg

Off: 1. Vp vom H Christkönigssonntag**M:** Vorabendmesse**23 So + H CHRISTKÖNIGSSONNTAG****Domini nostri Iesu Christi****Universorum Regis****34. = letzter Sonntag im Jahreskreis****Off** vom H, Te Deum, Psalmen der Kleinen Hore v. So der 1. Wochew **M** vom H (MB I 95/442, MB II² 261), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II² 548/I)

L 1: Ez 34,11–12.15–17

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1)

L 2: 1 Kor 15,20–26.28

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 25,31–46

EA Hirschbrunn
Munningen

† 1986 Schrenk Johann, Hausgeistlicher i.R., Dinkelscherben (75)

25 Di der 34. Woche im Jahreskreisg **Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: Offb 14,14–19

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 21,5–11

r – von der hl. Katharina (MB II² 853, Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 9,23–26

EA Augsburg, Franziskanerinnen von Maria Stern, Mutterhaus
Berg im Gau
Ettelried
Landsberg, St. Ulrich und Katharina
Wallenhausen
Weißenhorn

† 1996 Bader Robert, Dr. phil., Pfr. i.R., Willishausen (84)

26 Mi der 34. Woche im Jahreskreisg **Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (DK, RK)****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: Offb 15,1–4

APs/Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 21,12–19

w – von den hll. Konrad und Gebhard
(MB II² 853, Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:
L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 10,1–9

MartRom: Zu Konstanz in Schwaben (Deutschland) der heilige Bischof Konrad. Er war ein ausgezeichnete Hirte seiner Herde und teilte der Kirche und den Armen von seinem Vermögen reichlich aus.

MartRom: Im Kloster Petershausen in Schwaben, das er gegründet hatte, die Beisetzung des heiligen Gebhard, Bischof von Konstanz.

EA Biberberg (Filiale, zu Wallenhäusern)
Hochaltingen, Dillinger Franziskanerinnen
Neu-Ulm, St. Johannes Baptist

† 1980 Pick P. Josef CMF, Weissenhorn (57)
† 1986 Roth Max, GR, Hausgeistlicher, Schüttentobel (76)
† 2000 Heggenstaller Paul, GR, Pfr. i.R., Weilheim (90)

27 Do der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr M vom Tag
L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 21,20–28

EA Aichach, Mällersdorfer Schwestern im Spital
Augsburg-Göggingen, Mutterhaus der Barmherzigen
Schwestern
Dießen, Barmherzige Schwestern von Augsburg
Ettlishofen (Expositur, zu Kissendorf)
Holzheim (Dekanat Neu-Ulm)
Vöhringen

Beginn der **Novene** zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (vgl. Abl 1975, 444.447).

EA Wortelstetten

† 1942 Weishaupt Max, Prälat, Domkapitular (75)
† 1969 Rigel Joh. Bapt., Domkapitular, Bischöfl. Finanzdirektor, Augsburg (63)
† 1987 Ritter August, GR, Pfr. i.R., Vöhringen (76)
† 1991 Gomm Martin, GR, Pfr. i.R., Schüttentobel (93)
† 1993 Keller Georg, GR, Pfr., Bayermiederhofen (75)
† 2004 Zewinger Arnold, GR, Pfr. i.R., Münster (74)

DER ADVENT TEMPUS ADVENTUS

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung“ (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt der **Jahreskreis B** für die Sonntagslesungen (**ML B/II „Markus“**) und die **Lesereihe I** für Wochentagslesungen und Offizi-

† 1980 Würtz P. Emmanuel OSB, St. Ottilien (67)
† 1981 Achte P. Gerard OSB, St. Ottilien (68)
† 1985 Ott Franz Sales, GR, Pfr. i.R., Zwiefalten (84)
† 1986 Sigg Meinrad, GR, Pfr. i.R., Landsberg (79)

28 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr M vom Tag
L: Offb 20,1–4.11 – 21,2
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 21,29–33

EA Oberndorf
Westendorf (Dekanat Meitingen)

† 1980 Greinwald Josef, GR, Pfr. i.R., Bertoldshofen (77)

29 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

g **Marien-Samstag** (Gedächtnis der seligen Jungfrau Maria am Samstag [Lh: StB III 1050ff; Ld: 1059ff; AES 240])
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
L: Offb 22,1–7
APs/Ruf v.d. Ev.
Ev: Lk 21,34–36

w – vom Marien-Sa (Com Maria MB II² 886ff oder MMB), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (MMB-ML)

„In besonderer Weise wird das Gedächtnis Mariä am Samstag empfohlen, weil der Mutter des Erlösers in der Liturgie der Kirche zuerst und vor allen Heiligen Verehrung erwiesen wird“ (IGMR/GRM 378).

um. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt.

An jenen Wochentagen im Advent, auf die kein H, F oder G fällt, stehen bis zum 16. Dezember für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355b);
- **Roratemesse** (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen;
- Sonstige **Marien-Messen** (MMB 1-20) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);
- **Messen für ein besonderes Anliegen oder Motivmessen nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (IGMR/GRM 380);

- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nicht-biblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen**, die **an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25.

„Während des Advents ist der Altar mit **Blumen** in jener Zurückhaltung zu schmücken, die dem Charakter dieser Zeit ent-

spricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 305). Ebenso sind „die **Orgel** und andere für den Gottesdienst rechtlich anerkannte Musikinstrumente ... mit jener Zurückhaltung einzusetzen, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird.“ (IGMR/GRM 313).

EA (bewegliche Termine im Kirchenjahr – Advent):

1. Adventssonntag	Ludenhausen Stoffen
Jeden Donnerstag im Advent	Dasing
Samstag vor dem 2. Advent	Zaiertshofen
2. Adventssonntag	Gablingen
Samstag vor dem 3. Advent	Kettershausen
3. Adventssonntag	Jettingen
Samstag vor dem 4. Advent	Mohrenhausen (Kuratie, zu Kettershausen)

Off: Psalterium 1. Woche
StB/LH I, StB-Lektionar I/1
1. Vp vom 1. Adventssonntag
M: Vorabendmesse

30 So + 1. ADVENTSSONNTAG ☩

Off vom 1. Adventssonntag, Te Deum
v M vom 1. Adventssonntag (MB I 3/355, II² 1), kein Gl, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II² 532)
L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7
(ML B/II 3)

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19
(R: vgl. 4)

L 2: 1 Kor 1,3–9

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mk 13,33–37 oder

Mk 13,24–37

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

2. Tag der Novene zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria.

EA Altstätten, Borromäerinnen
Kempten, St. Anton
Unterroth

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

- v** – Quatembermesse im Advent (MB II² 265 sowie MMB Nr. 2, S. 10)
L und Ev vom Tag